

Bericht des Bürgermeisters im Rat am 20. Dezember 2022

I. Öffentlicher Teil

1. Wasser-Wandel-Welt

Das Jahr 2022 wurde von den Vertreter:innen des Vorstandes von Ostbevern Touristik e.V. genutzt, um das Projekt „WasserWandelWelt“ bei potentiellen Partnern vorzustellen. Der Ansatz des Projektes stieß insbesondere durchaus auf gute Resonanz und große Zustimmung insbesondere bei denjenigen, die sich Beruflich oder wissenschaftlich mit dem Thema der Wasserknappheit auseinandersetzen. Gespräche fanden mit Akteuren aus der Landwirtschaft und Unternehmen mit landwirtschaftlichem Hintergrund, mit der Hochschule Osnabrück sowie dem LWL statt. Örtliche Partner aus der Vereinswelt sahen insbesondere die Dimensionierung des Projektes eher skeptisch. Aufgrund der weltpolitischen Lage und anderer dringlicher Herausforderungen wurden in der zweiten Jahreshälfte von weiteren Projektvorstellungen Abstand genommen. Weitere Gespräche sollen aber zu gegebener Zeit wieder erfolgen.

Im kommenden Jahr wird zunächst der Fokus auf den inhaltlichen Einstieg in das Wasserthema gelenkt. Dabei soll u.a. die Planung des angedachten WasserWandelWeges an der Bever unter Beteiligung der Schulen als eines der Starter-Projekte von LEADER angegangen werden. Dies könnte auch die Aspekte eines angeregten Naturlehrpfades mit aufgreifen.

In die Installation von Lern- und Mitmachstationen an der Bever fügt sich ein weiteres Projekt ein, für das sich die Fairtrade-Steuerungsgruppe zusammen mit anderen Vereinen in Ostbevern stark macht:

Münsterland Lokal – Global

Das Projekt „Münsterland Lokal – Global“ wurde vom Verein vamos e.V. aus Münster angestoßen. Ziel ist es, das lokale Engagement im ländlichen Raum für eine gerechte und nachhaltige Welt sichtbar und erlebbar zu machen. Schirmherrin des Projektes ist Svenja Schulze, Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). So sollen im Münsterland themenspezifische globale Lernstationen entstehen, die als Radrouten miteinander vernetzt werden. Diese können für (außerschulische) Gruppenangebote sowie individuelle Erkundungen genutzt werden.

Für Ostbevern ist eine Station zum Themenfeld „Aufforstung und Renaturierung“ im Gespräch. Ausgehend von den verschiedenen Projekten, wie Bever-Renaturierung und

Bürgerwald, gibt es auch ein passendes Partnerland im globalen Süden zu dem eine Verknüpfung hergestellt werden kann und zu dem auch die hiesige Vereinsstruktur passt. Es ist das Land Ruanda, wo seit 2004 eine erfolgreiche Aufforstungspolitik betrieben wird. Ein Drittel des Landes ist heute wieder mit Wald bedeckt.

Die Lern- und Mitmachstation soll gemeinsam mit Akteuren aus Ostbevern, u.a. den Schulen – Loburg und JAS, in kleinen Workshops im ersten Quartal 2023 entwickelt werden. Als Standort ist die Beveraue im Bereich des ersten Renaturierungsgebiets angedacht. Damit könnte auch dem Aussichtspodest eine sinnvolle Nachnutzung zugeführt werden. Das Projekt wird zu 100 % gefördert.

2. Landesstraße L 811

Der Landesbetrieb Straßen NRW beabsichtigt, im kommenden Jahr eine Deckensanierung auf der Ladbergener Straße (L 811) zwischen Brock und Westbevern durchzuführen. In diesem Zuge soll auch eine Querungshilfe hergestellt werden. Diese wird voraussichtlich von Brock kommend kurz vor der Wöstengosse gebaut. Genaue Daten für die Ausführung liegen noch nicht vor.

3. Neujahrsempfang der Gemeinde Ostbevern am 8.1.2023

Der Neujahrsempfang der Gemeinde Ostbevern findet am 8.1.2023 in der Zeit von 17 bis 19 Uhr in der Aula/Mensa der Josef-Annegarn-Schule statt. Nach der coronabedingten Pause soll dieser Neujahrsempfang ganz im Zeichen der Begegnung und des Austausches stehen. Deshalb haben wir uns bewusst dazu entschieden, auf einen Gastvortrag zu verzichten.

4. Neujahrsempfang der Partnerstadt Loburg am 27.1.2023

Der Neujahrsempfang der Partnerstadt Loburg findet am 27.1.2023 in der Zeit ab 19 Uhr im Rittersaal des Gutshauses von Barby statt. Der Bürgermeister wird die Gemeinde Ostbevern dort vertreten. Herzlich gerne wird eine Mitfahrt angeboten. Dazu wird eine entsprechende Information nach Eingang der offiziellen Einladung nachgereicht.